



CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg

DIE GRÜNEN

An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Frithjof Kühn
Kreishaus

53721 Siegburg

7.9.2011

Nachrichtlich

SPD-Kreistagsfraktion
FDP-Kreistagsfraktion
Gruppe DIE LINKE
Gruppe FUW/BfM

Antrag: Öffentlichkeit der Arbeit des Lärmschutzbeirates am Flugplatz Hangelar

Sehr geehrter Herr Steiner,
wir bitten Sie den nachstehenden Antrag auf die Tagesordnung des Planungs- und Verkehrsausschusses am Donnerstag, den 15. September 2011 zu setzen.

In der anhaltenden Diskussion um Maßnahmen zur Reduzierung des Fluglärms am Flugplatz Hangelar wurde der Lärmschutzbeirat von vielen Beteiligten als das Gremium identifiziert, das durch seine Zusammensetzung bestehend aus Vertretern von Politik, Flugplatzgesellschaft, Fliegern und Lärmschutzgemeinschaften ein besonderes Potenzial hat, um zur Lösung der Konflikte beizutragen.

Jedoch wird immer wieder kritisiert, dass der Lärmschutzbeirat, der sich mit den Anliegen der Bevölkerung wie Bodenmarkierungen, Festlegung der Platzrunde, Lärmmessungen und weiteren Maßnahmen beschäftigt, laut seiner Geschäftsordnung grundsätzlich nicht öffentlich tagt. So ist es den Bürgerinnen und Bürgern nicht möglich, die Beratungen und Diskussionen in diesem Gremium zu verfolgen.

Die Kreistagsfraktionen von CDU und GRÜNE stellen daher folgenden Antrag.

Der Kreistag spricht sich dafür aus, dass der Lärmschutzbeirat am Flugplatz Hangelar grundsätzlich öffentlich tagt und die Sitzungstermine sowie die Tagesordnung öffentlich bekannt gegeben werden. Schutzwürdige Belange sollen analog zur Regelung in den kommunalen Räten in einem nicht-öffentlichen Teil behandelt werden. Die Vertreter des Rhein-Sieg-Kreises in den Gremien der Flugplatzgesellschaft Hangelar mbH sowie im Lärmschutzbeirat und die Kreisverwaltung werden beauftragt, entsprechend tätig zu werden.

Es sei darauf hingewiesen, dass dieser Beschlussvorschlag wortgleich einem Beschluss des Stadtrates Sankt Augustin entspricht. Diesen Beschluss fasste der Stadtrat Sankt Augustin in seiner Sitzung am 13.07.2011 einstimmig bei einer Enthaltung. Für die Sitzung des Rates der Stadt Bonn am 15.09.2011 haben die Fraktionen von CDU, SPD, GRÜNE, FDP, LINKE einen fast gleichlautenden Antrag eingebracht.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Gabi Deussen-Dopstadt
Fraktionsvorsitzende GRÜNE

Gez.

Dieter Heuel
CDU-Fraktionsvorsitzender

Martin Metz
Planungspolitischer Sprecher GRÜNE

f.d.R.:


Andrea M. Hauser